

VOR DER BENUTZUNG

Bevor Sie die Uhr benutzen, müssen Sie möglicherweise Einstellungen wie Zeigerposition und Uhrzeit/Kalender vorzunehmen. Gehen Sie dazu wie im Abschnitt EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITION auf Seite 58 beschrieben vor.

INHALT

	Seite
MERKMALE	52
ANZEIGE UND TASTEN.....	54
VERSCHRAUBBARE KRONE.....	56
ÄNDERN DES ANZEIGEMODUS.....	57
EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITIONEN	58
EWIGER KALENDER.....	65
BENUTZEN DER STOPPUHR.....	71
BENUTZEN DES ALARMS.....	74
SO LADEN UND STARTEN SIE DIE UHR.....	78
ÜBERLADUNGS-SCHUTZFUNKTION.....	79
LEISTUNGSRESERVE-ANZEIGE	80
RICHTWERTE FÜR DIE LADEZEIT/GENAUIGKEIT.....	82
WARNFUNKTION FÜR BATTERIEENTLADUNG.....	83
HINWEISE ZUR ENERGIEVERSORGUNG	85
WENN DIE UHR NICHT KORREKT FUNKTIONIERT	86
DREHRING.....	87
GESCHWINDIGKEITSMESSER.....	88
ENTFERNUNGSMESSER	90
STÖRUNGSSUCHE	92
TECHNISCHE DATEN.....	96

☆ Informationen zur Pflege der Uhr finden Sie in der beiliegenden Broschüre „Weltweite Garantie und Bedienungsanleitung“ unter „ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT IHRER UHR“.

MERKMALE

■ ZEIT

- Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger

■ STOPPUHR

- 24-Stunden-Stoppuhr in Schritten von 1/5 Sekunden
- Zwischenzeitmessung verfügbar
- Wenn die Messung 24 Stunden erreicht, hält die Stoppuhr automatisch an und wird zurückgesetzt.

■ EINMALIGER ALARMTON

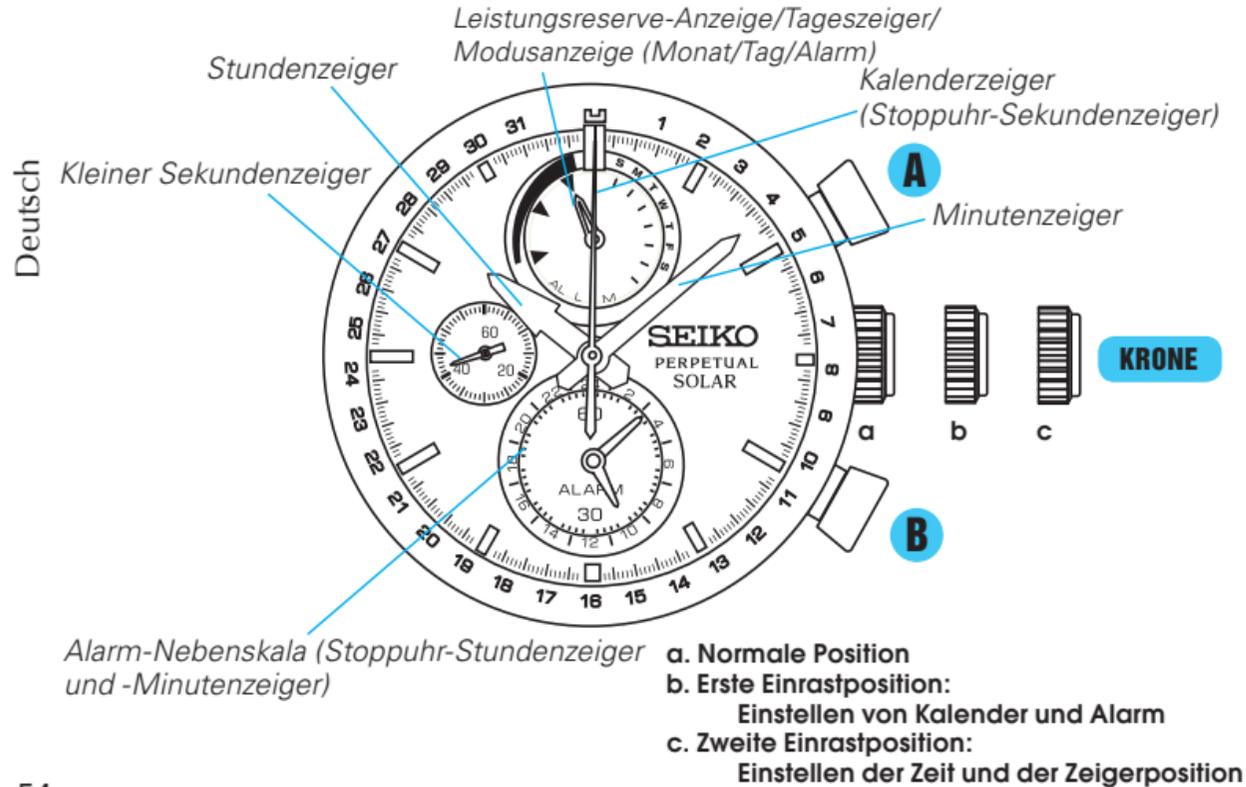
- Der Alarm kann so eingestellt werden, dass er einmal innerhalb von 24 Stunden ertönt.
- Für den Alarmton steht eine Demonstrationsfunktion zur Verfügung.

■ EWIGER KALENDER

- Das Datum wird vom mittleren Zeiger in KALENDER/ALARM-Modus angezeigt.
- Der Wochentag wird vom Tageszeiger an der 12-Uhr-Position angezeigt.
- Bis zum 28. Februar 2100 ist es nicht notwendig, am Ende eines Monats das Datum nachzustellen.
- Der Monat und das Jahr können nach Bedarf abgelesen werden.

- DIE UHR WIRD MIT LICHTENERGIE ANGETRIEBEN.
- EIN AUSWECHSELN DER BATTERIE IST NICHT NOTWENDIG. (EINZELHEITEN FINDEN SIE AUF S. 85 UNTER „HINWEISE ZUR ENERGIEVERSORGUNG“.)
- EINE VOLLE BATTERIELADUNG REICHT FÜR 6 MONATE
- LEISTUNGSRESERVE-ANZEIGE
- WARNFUNKTION FÜR BATTERIEENTLADUNG
- ÜBERLADUNGS-SCHUTZFUNKTION

ANZEIGE UND TASTEN



◆ Der mittlere Zeiger hat eine doppelte Funktion:

- Im KALENDER/ALARM-Modus zeigt er den Tag, den Monat und das Jahr an.
- Im STOPPUHR-Modus zeigt er die Sekunden an.

- Einige Modelle sind mit einer verschraubbaren Krone ausgestattet. Falls Ihre Uhr eine verschraubbare Krone hat, finden Sie weitere Informationen unter „VERSCHRAUBBARE KRONE“.
- In den folgenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung werden vereinfachte Illustrationen benutzt.

VERSCHRAUBBARE KRONE

- ◆ Einige Modelle verfügen über einen Schraubmechanismus, um die Krone zu sichern, wenn die Uhr nicht bedient wird.
- ◆ Durch Verschrauben der Krone können Bedienungsfehler vermieden werden, außerdem wird dadurch die Wasserdichtigkeit der Uhr verbessert.
- ◆ Eine verschraubbare Krone muss vor der Verwendung gelöst werden. Verschrauben Sie die Krone wieder, nachdem Sie sie verwendet haben.

● Verwendung der verschraubbaren Krone

Lassen Sie die Krone verschraubt, wenn keine Betätigung erforderlich ist.

[Lösen der verschraubbaren Krone]

Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn.

Dadurch wird die Krone gelöst und kann betätigt werden.



[Verschrauben der verschraubbaren Krone]

Wenn Sie die Krone nicht mehr benötigen, verschrauben Sie sie wieder, indem Sie sie unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag einschrauben.

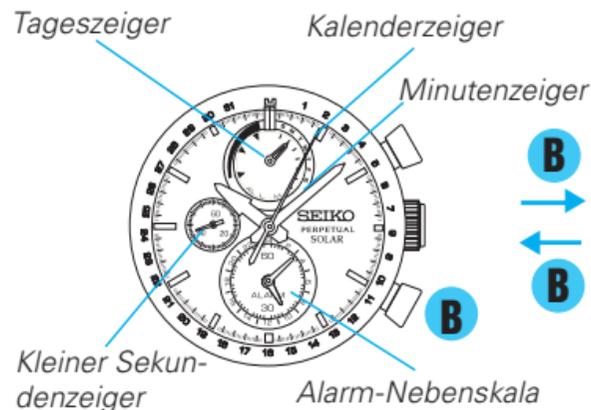


- Drehen Sie die Krone beim Verschrauben langsam und vorsichtig. Achten Sie darauf, dass das Gewinde richtig fasst.
- Schrauben Sie sie nicht unter Kraftaufwendung ein, weil dadurch das Gewinde im Gehäuse beschädigt werden kann.

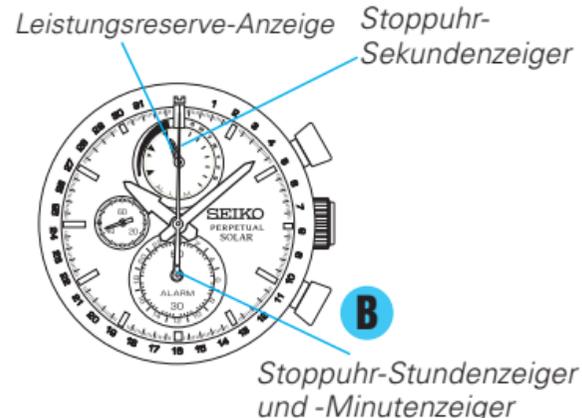
ÄNDERN DES ANZEIGEMODUS

- ◆ Mit jedem Drücken der Taste B wird der Anzeigemodus zwischen dem KALENDER/ALARM-Modus und dem STOPPUHR-Modus umgeschaltet.

KALENDER/ALARM-MODUS



STOPPUHR-MODUS

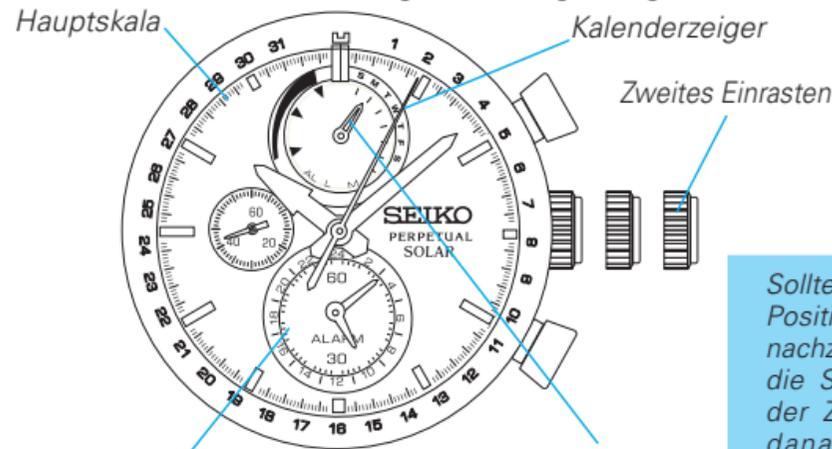


- Wenn der Anzeigemodus umgeschaltet wird, ändert sich auch die Funktion der Zeiger automatisch.
- Achten Sie darauf, dass die Stoppuhr zurückgestellt wurde, bevor Sie den Anzeigemodus vom STOPPUHR-Modus auf den KALENDER/ALARM-Modus umschalten.
- Während die Stoppuhr läuft, dient die Taste B für die Funktionen ZWISCHENZEIT, ZWISCHENZEIT ZURÜCK oder RESET.

EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITIONEN

◆ Die Uhr ist so konstruiert, dass die folgenden Einstellungen vorgenommen werden, während die Krone sich in der zweiten Einrastposition befindet.

- 1) Einstellen der Zeit für die Hauptskala und die Alarm-Nebenskala.
- 2) Einstellen des Kalenders
- 3) Einstellen der Zeigerpositionen für den Alarm-Stundenzeiger und den Alarm-Minutenzeiger, den Tageszeiger und den Kalenderzeiger.



Alarm-Nebenskala (Alarm-Stundenzeiger und -Minutenzeiger) Tageszeiger

Sollte es notwendig werden, die Position eines einzelnen Zeigers nachzustellen, führen Sie zuerst die Schritte für das Einstellen der Zeigerpositionen und erst danach die Schritte für das Einstellen der Uhrzeit aus.

● So überprüfen Sie die Positionen der Zeiger

◆ Überprüfen Sie, dass sich der Sekundenzeiger in normalen 1-Sekunden-Schritten bewegt, während sich die Krone in der Normalposition befindet. Wenn die Uhr angehalten wird oder wenn sich der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten bewegt, laden Sie die Uhr auf, indem Sie sie ins Licht bringen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „SO LADEN UND STARTEN SIE DIE UHR“.

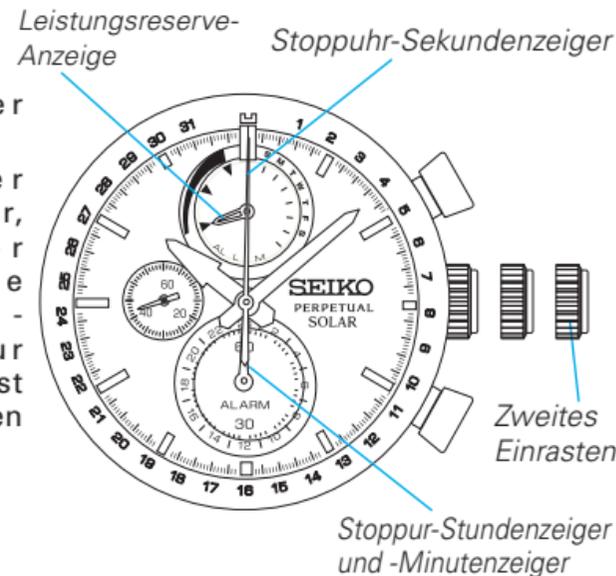
KRONE

Bis zum zweiten Einrasten herausziehen.

A

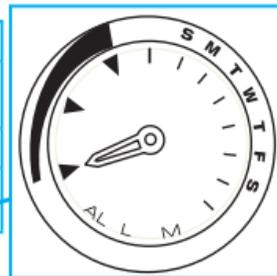
2 Sekunden oder länger gedrückt halten.

Der Stunden- und der Minutenzeiger der Stoppuhr, der Sekundenzeiger der Stoppuhr und die Leistungsreserve-Anzeige gehen zurück zur Ausgangsposition. Die Uhr ist nun im Modus für das Einstellen der Zeigerpositionen.



Überprüfen Sie, dass sich alle Zeiger auf der Ausgangsposition befinden, wie sie in der Tabelle angegeben ist.

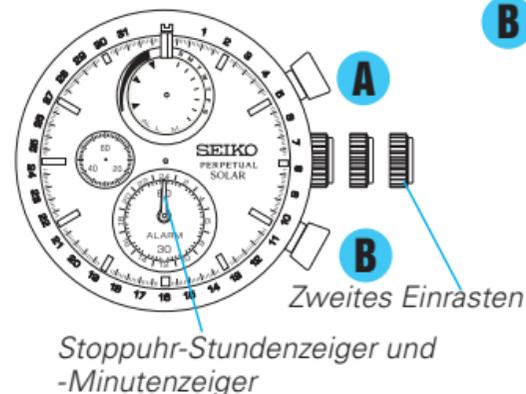
Bezeichnung des Zeigers	Ausgangsposition
Stoppuhr-Stundenzeiger und Stoppuhr-Minutenzeiger (Alarm-Stundenzeiger und Alarm-Minutenzeiger)	0:00
Stoppuhr-Sekundenzeiger (Kalenderzeiger)	Position 0 Sekunden
Leistungsreserve-Anzeige (Tageszeiger/Modusanzeige)	Geringe Restladung



- ◆ Falls ein Zeiger nicht auf der richtigen Position steht, korrigieren Sie dies mit den Schritten auf der folgenden Seite.
- ◆ Wenn alle Zeiger auf der richtigen Position stehen, gehen Sie weiter zum Abschnitt „Einstellen der Uhrzeit für die Hauptskala und die Alarm-Nebenskala“.

- Falls die Krone herausgezogen wird, während die Stoppuhr läuft, wird die Stoppuhr automatisch zurückgesetzt.
- Falls die Krone herausgezogen wird, während ein Alarm eingestellt ist, wird der Alarm automatisch aufgehoben.
- Dieser Vorgang kann sowohl im KALENDER/ALARM-Modus als auch im STOPPUHR-Modus ausgeführt werden.

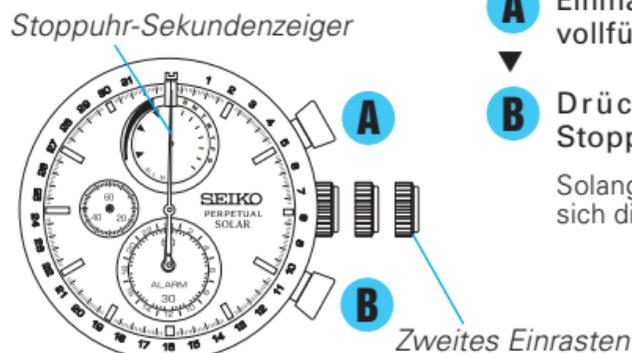
● So stellen Sie die Position der Zeiger ein



- B** Drücken, um den Stundenzeiger und den Minutenzeiger der Stoppuhr auf die Position 0:00 zu stellen.

Solange Sie die Taste B gedrückt halten, bewegen sich die Zeiger schnell.

Während des Einstellens der Zeigerposition können die Zeiger nur vorwärts in Richtung des Uhrzeigersinns bewegt werden.

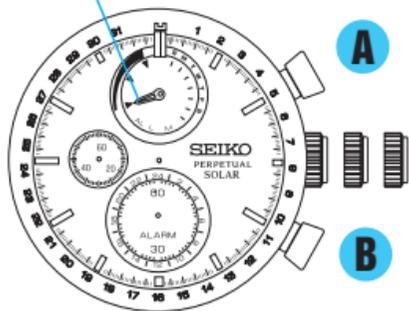


- A** Einmal drücken. Der Stoppuhr-Sekundenzeiger vollführt eine volle Umdrehung.

- B** Drücken, um den Sekundenzeiger der Stoppuhr auf die Position 0 zu stellen.

Solange Sie die Taste B gedrückt halten, bewegen sich die Zeiger schnell.

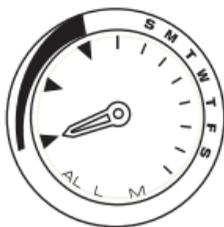
Leistungsreserve-Anzeige



A Ein Mal drücken. Die Leistungsreserve-Anzeige beschreibt eine volle Umdrehung.

B Drücken, um die Leistungsreserve-Anzeige so einzustellen, dass sie auf geringe Ladung zeigt.

Solange Sie die Taste B gedrückt halten, bewegen sich die Zeiger schnell.



Sie können die Positionen der einzelnen Zeiger in der folgenden Reihenfolge nachstellen, indem Sie die Taste A drücken.

STOPPUHR
Stunden- und Minutenzeiger

STOPPUHR
Sekundenzeiger

Leistungsreserve-Anzeige

KRONE Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Krone in die normale Position.

[WICHTIG]

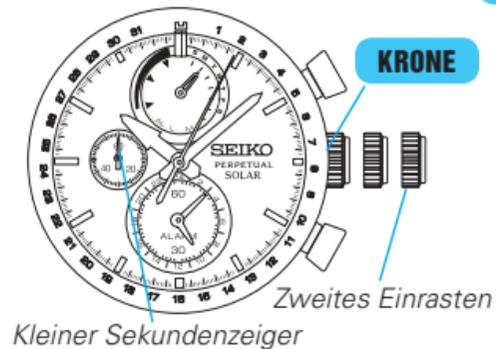
Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Positionieren der Zeiger sowohl die Zeit der Hauptskala als auch die Zeit der Alarm-Nebenskala zurücksetzen.

● Einstellen der Uhrzeit für die Hauptskala und die Alarm-Nebenskala

KRONE

Bis zum zweiten Einrasten herausziehen, wenn der kleine Sekundenzeiger an der Position 12 Uhr ist.

Der kleine Sekundenzeiger hält sofort an.



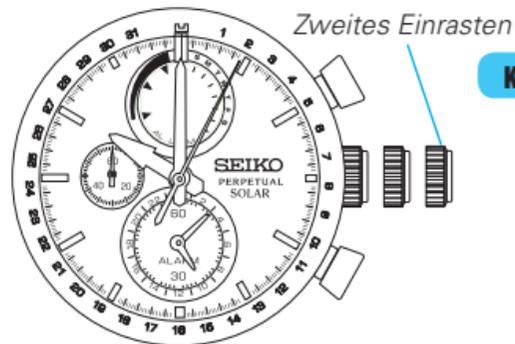
KRONE



• Falls die Krone herausgezogen wird, während die Stoppuhr läuft, wird die Stoppuhr automatisch zurückgesetzt.

• Falls die Krone herausgezogen wird, während ein Alarm eingestellt ist, wird der Alarm automatisch aufgehoben.

• Dieser Vorgang kann sowohl im KALENDER/ALARM-Modus als auch im STOPPUHR-Modus ausgeführt werden.

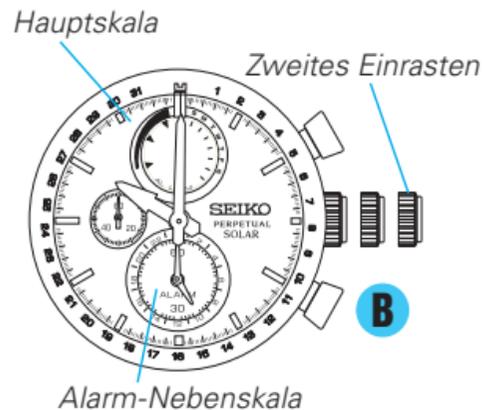


KRONE

Drehen, um die Zeit der Hauptskala einzustellen.

Wir empfehlen, die Zeiger einige Minuten vor die gegenwärtige Zeit einzustellen, um die Zeit zu berücksichtigen, die möglicherweise zum Einstellen der Zeit der Alarm-Nebenskala benötigt wird, wonach die Krone wieder hineingedrückt wird.

- ◆ Die Zeit der Hauptskala wird im 12-Stunden-Format eingestellt, unabhängig davon, ob es vormittags oder nachmittags ist.
- ◆ Wenn Sie den Minutenzeiger einstellen, setzen Sie ihn zuerst 4 oder 5 Minuten vor die gewünschte Zeit und drehen Sie ihn dann zurück auf die korrekte Zeit.



- B** Drücken, um die Zeit der Alarm-Nebenskala auf die gegenwärtige Zeit im 24-Stunden-Format einzustellen.

- Mit jedem Drücken der Taste B wird die Zeit der Alarm-Nebenskala um eine Minuten vorwärts gestellt.
- Solange Sie die Taste B gedrückt halten, bewegen sich die Zeiger schnell.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Zeit der Alarm-Nebenskala im 24-Stunden-Format auf genau dieselbe Zeit wie die der zuvor eingestellten Hauptskala einstellen.

KRONE

Nachdem Sie die Uhrzeit für die Hauptskala und die Alarm-Nebenskala eingestellt haben, drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.

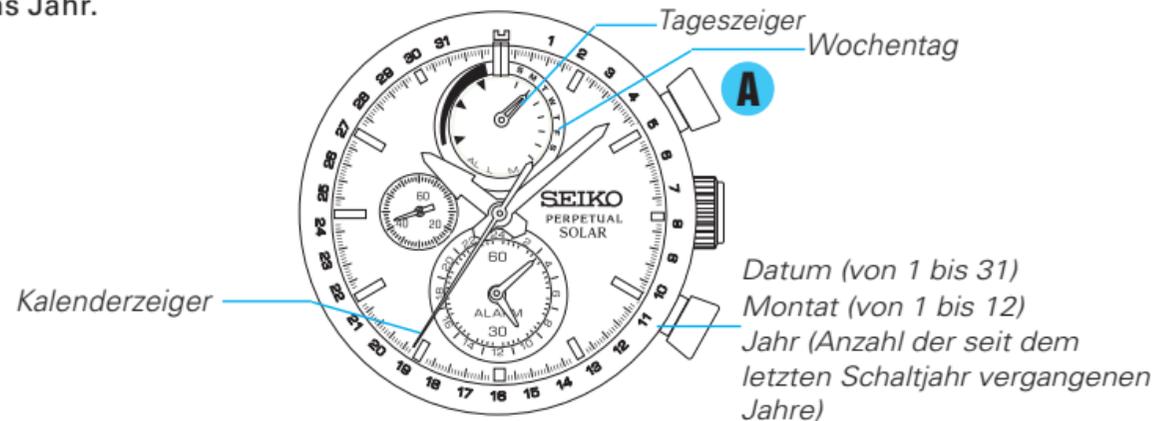
In dem Moment, in dem die Zeit der Alarm-Nebenskala 12 Uhr nachts anzeigt, ändert sich das Datum.

EWIGER KALENDER

- ◆ Das Datum wird vom Kalenderzeiger angezeigt.
- ◆ Der Wochentag wird vom Tageszeiger angezeigt.
- ◆ Mit dem Kalenderzeiger können auch das Jahr und der Monat abgelesen werden.
- ◆ Bis zum 28. Februar 2100 ist es nicht notwendig, am Ende eines Monats das Datum nachzustellen.

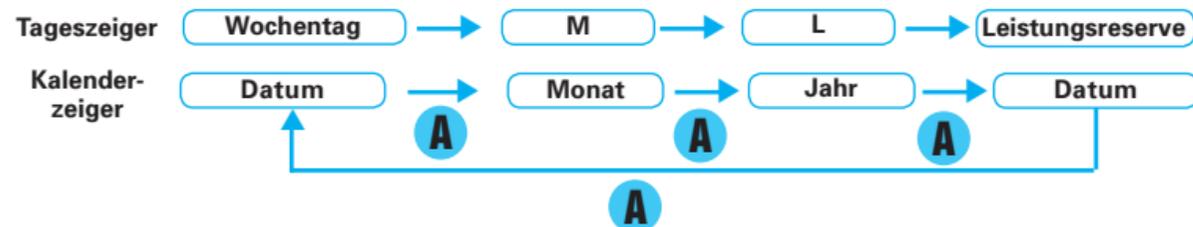
So lesen Sie den Kalender ab

Im KALENDER/ALARM-Modus zeigt der Tageszeiger den Wochentag und den Kalendermodus (Monat/Jahr), der Kalenderzeiger zeigt den Tag, den Monat und das Jahr.



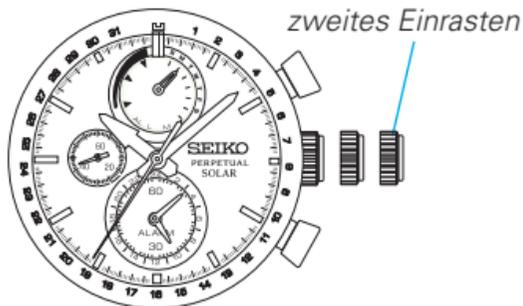
● So lesen Sie das Jahr und den Monat ab

Im KALENDER/ALARM-Modus dreht sich bei jedem Drücken der Taste A der Kalenderzeiger der Reihe nach auf das Datum, den Monat und das Jahr.



● So stellen Sie den Kalender ein

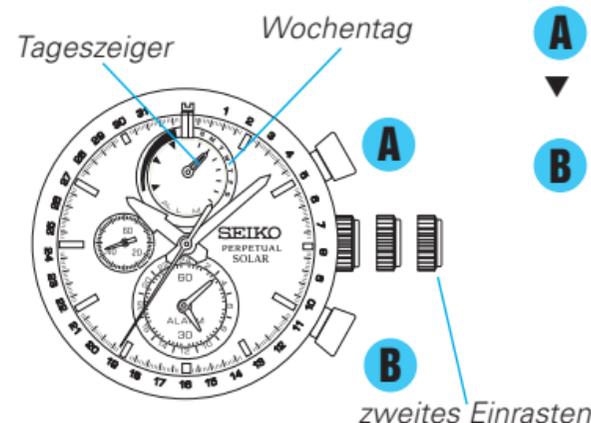
KRONE Bis zum zweiten Einrasten herausziehen.



[WICHTIG]

Achten Sie darauf, dass alle Zeiger korrekt positioniert sind, weil die Uhr sonst möglicherweise den Kalender nicht korrekt anzeigt.

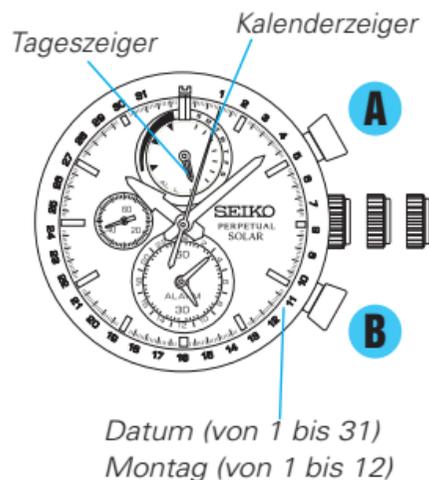
- Falls die Krone herausgezogen wird, während die Stoppuhr läuft, wird die Stoppuhr automatisch zurückgesetzt.
- Falls die Krone herausgezogen wird, während ein Alarm eingestellt ist, wird der Alarm automatisch aufgehoben.
- Dieser Vorgang kann sowohl im KALENDER/ALARM-Modus als auch im STOPPUHR-Modus ausgeführt werden.



A Ein Mal drücken.
▼ Der Zeiger macht eine volle Umdrehung.

B Drücken, um den Wochentag einzustellen.

- Der Wochentag kann auf jeden Tag von Sonntag bis Samstag eingestellt werden.
- Wenn Taste B gedrückt wird, während der Tageszeiger auf Samstag zeigt, schwingt der Zeiger zurück und zeigt auf Sonntag.



A Noch einmal drücken.

- ▼ Der Tageszeiger zeigt auf „M“ (Monat) und der Kalenderzeiger bewegt sich vorwärts und stoppt auf der Position des Monats.

B Drücken, um den Monat einzustellen.

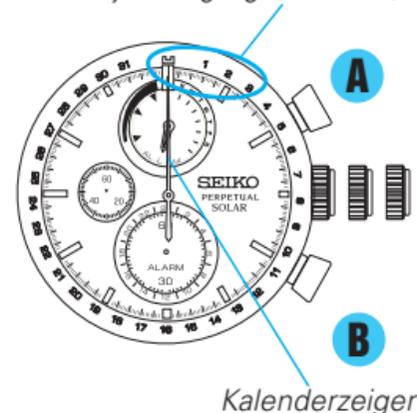
- Der Monat kann auf jeden Monat von Januar (1) bis Dezember (12) eingestellt werden.
- Wenn Taste B gedrückt wird, während der Kalenderzeiger auf 12 zeigt, schwingt der Zeiger zurück und zeigt auf 1.

A Ein Mal drücken.
▼ Der Zeiger macht eine volle Umdrehung.

B Drücken, um das Datum einzustellen.

- Das Datum kann auf jede Zahl zwischen 1 und 31 eingestellt werden.
- Falls Taste B gedrückt wird, während der Kalenderzeiger auf „31“ zeigt, bewegt sich der Kalenderzeiger nach vorn und stoppt auf der Position „1“.

Jahr (Anzahl der seit dem letzten Schaltjahr vergangenen Jahre)



A Noch einmal drücken.
▼ Der Tageszeiger zeigt auf „L“ (Schaltjahr) und der Kalenderzeiger bewegt sich vorwärts und stoppt auf der Position des Jahres.

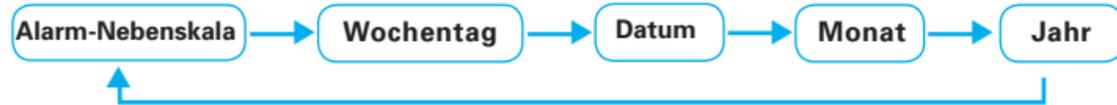
B Drücken, um das Jahr einzustellen.

Jahresanzeige		1	2	3
Anzahl der seit dem letzten Schaltjahr vergangenen Jahre	Schaltjahr	ein Jahr	zwei Jahre	drei Jahre
Jahr	2012 2016 ⋮ 2096	2013 2017 ⋮ 2097	2014 2018 ⋮ 2098	2015 2019 ⋮ 2099

A Noch einmal drücken.

▼ Wenn Taste A erneut gedrückt wird, geht die Uhr zurück in den Modus für die Zeiteinstellung der Alarm-Nebenskala.

Mit jedem Drücken der Taste A kann der Kalender in der folgenden Reihenfolge nachgestellt werden.



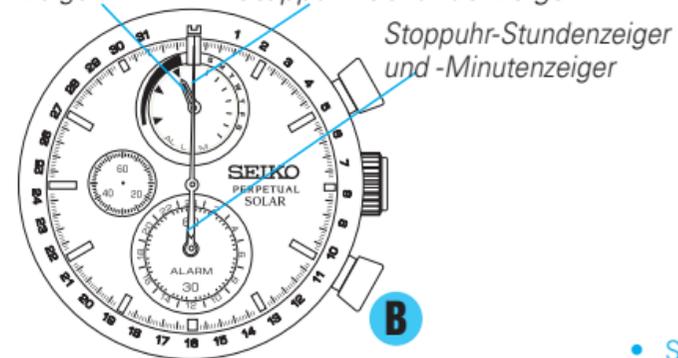
KRONE Nachdem Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Krone wieder in die normale Position.

Falls das Datum auf einen nicht existierenden Tag wie den 30. Februar oder den 31. November gestellt wird, rückt das Datum automatisch weiter auf den ersten Tag des folgenden Monats.

BENUTZEN DER STOPPUHR

- ◆ Die gemessene Zeit kann bis zu 24 Stunden bis auf 1/5 Sekunden genau abgelesen werden.
- ◆ Wenn die Messung 24 Stunden erreicht hat, wird die Stoppuhr automatisch angehalten und zurückgesetzt.
- ◆ Auch Zwischenzeitmessung ist möglich.
 - Falls der Minutenzeiger und der Stundenzeiger der Stoppuhr nicht automatisch auf die Position „0“ zurückkehren, wenn die Stoppuhr auf „0“ zurückgesetzt wird, muss die Position der Stoppuhr-Zeiger nachgestellt werden.
 - Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITIONEN“.

Leistungsreserve-
Anzeige



B Drücken, um in den STOPPUHR-Modus zu gehen.

- Während die Stoppuhr läuft, kann durch Drücken auf die Taste B der Anzeigemodus nicht geändert werden.
- Falls die Krone zur ersten oder zweiten Einrastposition herausgezogen wird, während die Stoppuhr läuft, wird die Stoppuhr automatisch zurückgesetzt.

- Siehe „ÄNDERN DES ANZEIGEMODUS“.

VERWENDUNG DER STOPPUHR

<STANDARDMESSUNG>



<AUFADDIERENDE ZEITMESSUNG>



Fortsetzung und Stop der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.

<ZWISCHENZEITMESSUNG>



- Messen und Aufheben der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.
- Falls die gemessene Zeit 24 erreicht, während die Zwischenzeit angezeigt wird, hält die Stoppuhr automatisch die Messung an und hebt die Anzeige der Zwischenzeit auf, wobei „00“ 00“ angezeigt

<MESSUNG VON ZWEI WETTBEWERBERN>



● Rückstellung der Stoppuhr

Wenn die STOPPUHR-Zeiger laufen

1. Drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.
2. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

Wenn die STOPPUHR-Zeiger gestoppt sind

[Wenn die Stoppuhr gestoppt ist]

1. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

[Wenn die Zwischenzeitmessung angezeigt wird, während die Stoppuhr eine Messung durchführt]

1. Drücken Sie die Taste B, um die Zwischenzeitanzeige freizugeben und zur normalen Anzeige zurückzukehren.
2. Drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.
3. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

[Wenn die Zwischenzeitmessung angezeigt wird und die Stoppuhr gestoppt ist]

1. Drücken Sie die Taste B, um die Zwischenzeitanzeige freizugeben.
2. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

Stoppuhr-Sekundenzeiger

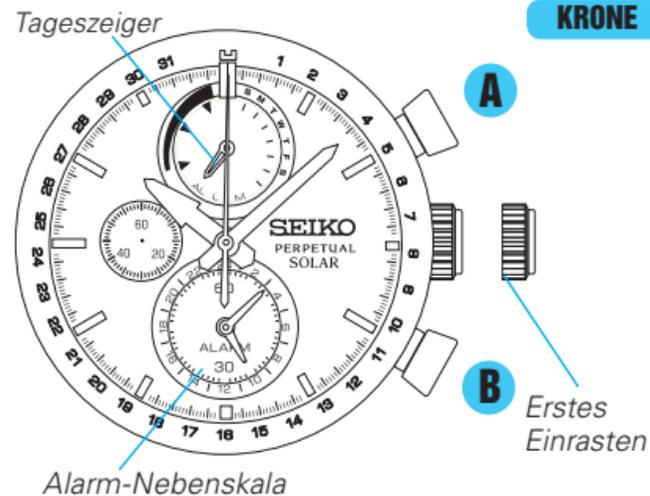


Stoppuhr-Stundenzeiger und -Minutenzeiger

BENUTZEN DES ALARMS

- ◆ Der Alarmton ertönt nur einmal zu der vorgegebenen Zeit und hört automatisch auf.
- ◆ Die Alarmzeit kann auf 1 Minute genau auf eine Zeit innerhalb von 24 Stunden von der gegenwärtigen Zeit an eingestellt werden.
- ◆ Für den Alarmton gibt es eine Demonstrationsfunktion.

● Einstellen der Alarmzeit



KRONE Bis zum ersten Einrasten herausziehen.

- Mit diesem Vorgang zeigt der Tageszeiger auf „AL“.
- Falls die Krone herausgezogen wird, während ein Alarm eingestellt ist, wird der Alarm automatisch aufgehoben.
- Wenn die Uhr im STOPPUHR-Modus ist, drücken Sie Taste B, um sie in den KALENDER/ALARM-Modus zu bringen.

- Siehe „ÄNDERN DES ANZEIGEMODUS“.

Alarm-Nebenskala



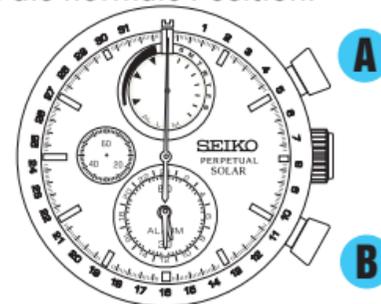
A oder **B** Drücken, um die Alarmzeit einzustellen.

- Mit jedem Drücken der Taste A rückt die Zeit auf der Alarm-Nebenskala um eine Minute weiter.
- Mit jedem Drücken der Taste B rückt die Zeit auf der Alarm-Nebenskala um eine Minute zurück.
- Wenn Taste A oder Taste B gedrückt gehalten wird, bewegen sich die Zeiger schnell.
- Wenn die Alarmzeiger auf die gegenwärtige Zeit zeigen, halten sie an.
- Der Alarm kann nicht eingestellt werden, falls die Alarmzeit auf die gegenwärtige Zeit gesetzt wird.

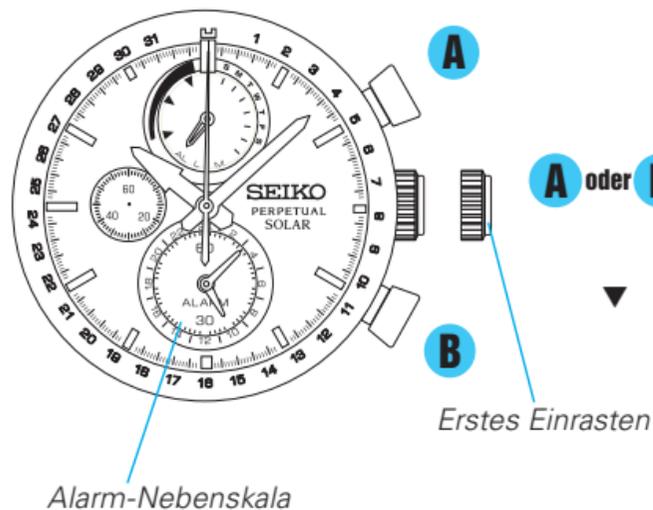
KRONE Nachdem Sie das Einstellen der Alarmzeit abgeschlossen haben, drücken Sie die Krone wieder in die normale Position.

● So stellen Sie den Alarm manuell ab

- ◆ Der Alarm ertönt zur eingestellten Zeit 20 Sekunden lang.
- ◆ Um den Alarm abzustellen, drücken Sie entweder Taste A oder Taste B.
- Nachdem der Alarm zur eingestellten Zeit ertönt ist, wird er automatisch aufgehoben.



● So ändern Sie eine bereits eingestellte Alarmzeit



KRONE

Im KALENDER/ALARM-Modus bis zum ersten Einrasten herausziehen.

Mit diesem Vorgang wird eine bereits eingestellte Alarmzeit aufgehoben und die Alarm-Nebenskala geht zurück auf die Anzeige der gegenwärtigen Zeit.

A oder **B**

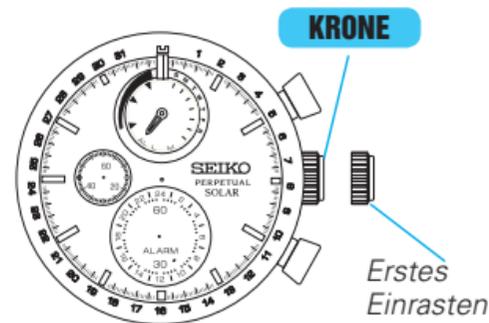
Drücken, um eine neue Alarmzeit einzustellen.

- Mit jedem Drücken der Taste A rückt die Zeit auf der Alarm-Nebenskala um eine Minute weiter.
- Mit jedem Drücken der Taste B rückt die Zeit auf der Alarm-Nebenskala um eine Minute zurück.
- Wenn Taste A oder Taste B gedrückt gehalten wird, bewegen sich die Zeiger schnell.

KRONE

Nachdem Sie das Einstellen der Alarmzeit abgeschlossen haben, drücken Sie die Krone wieder in die normale Position.

● So heben Sie den Alarm auf



KRONE

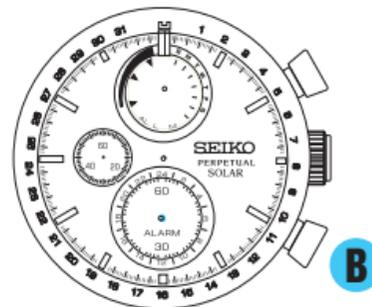
Im KALENDER/ALARM-Modus bis zum ersten Einrasten herausziehen.

Mit diesem Vorgang wird eine bereits eingestellte Alarmzeit aufgehoben und die Alarm-Nebenskala geht zurück auf die Anzeige der gegenwärtigen Zeit.

KRONE

Zurück in die normale Position drücken.

● Demonstration des Alarmtons



B

Im KALENDER/ALARM-Modus 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Sie können den Alarmton hören, wenn Sie Taste B gedrückt halten.

SO LADEN UND STARTEN SIE DIE UHR

- ◆ Wenn Sie die Uhr in Betrieb nehmen oder wenn die Energie in der aufladbaren Batterie auf ein extrem niedriges Niveau abgesunken ist, laden Sie die Batterie ausreichend auf, indem Sie die Uhr ins Licht bringen.

- 1 Bringen Sie die Uhr ins Sonnenlicht oder ins Licht einer starken künstlichen Lichtquelle.

Wenn die Uhr nicht mehr in Betrieb war, fängt der Sekundenzeiger jetzt an, sich in 2-Sekunden-Schritten zu bewegen.

- 2 Lassen Sie die Uhr so lange im Licht, bis der Sekundenzeiger in 1-Sekunden-Schritten läuft.
- 3 Wenn die Uhr aufgeladen wird, nachdem sie vorher vollkommen stillgestanden hatte, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein, bevor Sie sie tragen.

Wenn die Uhr in starkem Licht wie zum Beispiel Sonnenlicht geladen wird, zeigt die Leistungsreserve-Anzeige möglicherweise die restliche Ladung nicht korrekt an. Achten Sie darauf, die Uhr ausreichend zu laden, wie im Abschnitt „RICHTWERTE FÜR DIE LADEZEIT/GENAUIGKEIT“ angegeben.



ACHTUNG

Bitte beim Aufladen beachten

- Bringen Sie die Uhr zum Aufladen nicht zu nahe an Lichtquellen wie Fotoblitzzlicht, Scheinwerfer, Glühlicht oder ähnliche, weil dabei die Temperatur der Uhr extrem ansteigen kann und die Bauteile innerhalb der Uhr beschädigt werden können.
- Wenn Sie die Uhr mit Sonnenlicht aufladen, lassen Sie sie nicht auf dem Armaturenbrett eines Autos liegen, weil dort die Temperatur der Uhr extrem ansteigen kann.
- Achten Sie beim Aufladen der Uhr darauf, dass die Temperatur 60 °C nicht übersteigt.

ÜBERLADUNGS-SCHUTZFUNKTION

Auch wenn die sekundäre Batterie länger als notwendig aufgeladen werden sollte, wird die Leistung der Uhr davon nicht beeinträchtigt. Wenn die sekundäre Batterie vollkommen aufgeladen ist, wird die Überladungs-Schutzfunktion automatisch aktiviert und verhindert, dass die Batterie noch weiter aufgeladen wird.

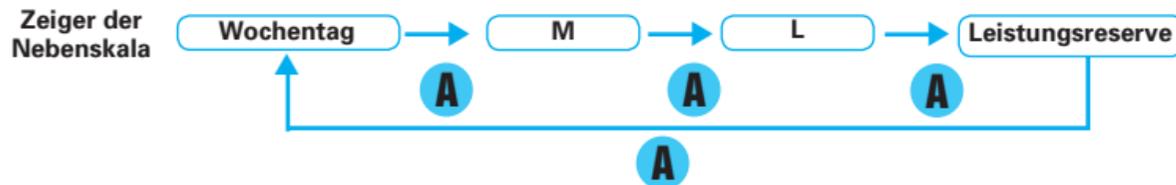
LEISTUNGSRESERVE-ANZEIGE

Sie können die Leistungsreserve-Anzeige benutzen, um die restliche Ladung (ununterbrochene Betriebszeit) zu überprüfen.

● So überprüfen Sie die restliche Ladung

Der Zeiger der Nebenskala an der Position 12 Uhr zeigt im STOPPUHR-Modus die restliche Ladung an.

Im KALENDER/ALARM-Modus zeigt er den Wochentag, M (Monat), L (Schaltjahr) und die Leistungsreserve an. Drücken Sie Taste A, bis der Zeiger die Leistungsreserve anzeigt.



Deutsch

Restliche Ladung	gering	mittel	hoch
Ungefähre Zeit, bis die Uhr stehen bleibt	0 bis 2 Tage	2 bis 100 Tage	100 Tage oder mehr

- Die Leistungsreserve-Anzeige ist nur eine allgemeine Richtlinie für die Dauer, für welche die Uhr noch in Betrieb bleibt, ohne dass sie aufgeladen werden muss.
- Wenn die Leistungsreserve-Anzeige eine geringe Restladung anzeigt, bewegt sich der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten und die Uhr bleibt innerhalb von maximal 48 Stunden stehen.
- Wenn die Uhr in starkem Licht wie zum Beispiel Sonnenlicht geladen wird, zeigt die Leistungsreserve-Anzeige möglicherweise die restliche Ladung nicht korrekt an. Achten Sie darauf, die Uhr ausreichend zu laden, wie im Abschnitt „RICHTWERTE FÜR DIE LADEZEIT/GENAUIGKEIT“ angegeben.

Deutsch

RICHTWERTE FÜR DIE LADEZEIT/GENAUIGKEIT

Umgebung/Lichtquelle (lux)	V198		
	A (Minuten)	B (Stunden)	C (Stunden)
Allgemeine Räume/Leuchtstoffröhren (700)	150	60	-
30 W 20 cm/Leuchtstoffröhren (3000)	33	13	110
Bewölktetes Wetter/Sonnenlicht (10000)	9	3.5	30
Klares Wetter/Sonnenlicht (100.000)	2	0.6	5
Voraussichtliche Betriebszeit pro Batterieladung von einer vollen Ladung bis zum Betriebsstopp	6 Monate		
Verlust/Gewinn (monatlich)	Weniger als 15 Sekunden, wenn die Uhr am Handgelenk getragen wird und die Temperatur im normalen Bereich (5 °C bis 35 °C) liegt.		
Betriebstemperatur	-10 °C bis 60 °C		

- A:** Zeit zum Laden der Energie für einen Tag
B: Zeit zum Laden der Energie für kontinuierlichen Betrieb
C: Zeit für eine volle Ladung

❖ Diese Tabelle zeigt lediglich allgemeine Richtwerte.

◆ Die Uhr arbeitet, indem sie das Licht, das vom Ziffernblatt aufgenommen wird, in elektrische Energie umwandelt und diese speichert. Falls die restliche Energie nicht ausreicht, kann sie nicht korrekt arbeiten. Um ausreichend Energie zu laden, halten bzw. legen Sie die Uhr an einen Ort, an dem sie Licht aufnehmen kann.

- Wenn die Uhr anhält oder der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten läuft, laden Sie die Uhr auf, indem Sie sie ins Licht bringen.
- Die Zeit, die für das Aufladen notwendig ist, ist je nach Kaliber unterschiedlich. Das Kaliber ist auf der Gehäuserückseite eingraviert.
- Um eine stabile Funktion der Uhr zu gewährleisten, empfehlen wir, die Uhr mindestens für die Ladezeit B aufzuladen.

WARNFUNKTION FÜR BATTERIEENTLADUNG

- Wenn die in der aufladbaren Batterie gespeicherte Energie auf ein extrem geringes Niveau gesunken ist, beginnt der Sekundenzeiger, in Schritten von 2 Sekunden anstelle der normalen 1-Sekunden-Schritte zu laufen. Die Uhr zeigt die Zeit auch dann korrekt an, wenn sich der Sekundenzeiger in Schritten von 2 Sekunden bewegt.
- Wenn Sie dies bemerken, laden Sie die Uhr so bald wie möglich auf, indem Sie sie ins Licht bringen. Anderenfalls stellt die Uhr in maximal 48 Stunden ihren Betrieb ein. (Einzelheiten zum Aufladen der Uhr finden Sie im Abschnitt „SO LADEN UND STARTEN SIE DIE UHR“.)

- Solange der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten läuft, kann die Stoppuhr nicht aktiviert werden. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Falls der Sekundenzeiger beginnt, in 2-Sekunden-Schritten zu laufen, während die Stoppuhr arbeitet, wird die Stoppuhr automatisch angehalten und die Zeiger der Stoppuhr gehen zurück auf die Position "0".

- Solange der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten läuft, kann die Alarmzeit nicht eingestellt werden.
- Falls die Alarmzeit erreicht wird, während der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten läuft, ertönt der Alarmton nicht und der Alarm wird automatisch gelöscht.

❖ SO VERHINDERN SIE EIN ENTLADEN DER BATTERIE

- Wenn Sie die Uhr tragen, achten Sie darauf, dass sie nicht von Kleidung verdeckt wird.
- Wenn Sie die Uhr nicht benutzen, bewahren Sie sie an einem möglichst hellen Ort auf.

HINWEISE ZUR ENERGIEVERSORGUNG

- Im Unterschied zu herkömmlichen Silberoxid-Batterien ist die in dieser Uhr verwendete Batterie aufladbar. Da die Zyklen von Auf- und Entladen vielfach wiederholt werden können, ist die aufladbare Batterie lange verwendbar, was sie von anderen, nur einmal verwendbaren Batterien wie Trockenzell-Batterien oder Knopfzellen abhebt.
- Die Kapazität bzw. Ladeeffizienz der aufladbaren Batterie kann sich nach und nach verringern. Dafür sind verschiedene Gründe wie langzeitiger Gebrauch oder Benutzungsbedingungen verantwortlich. Auch abgenutzte oder verschmutzte mechanische Bauteile oder gealtertes Öl können die Ladezyklen verkürzen. Falls die Effizienz der wiederaufladbaren Batterie abnimmt, braucht die Uhr deshalb noch nicht repariert zu werden.



ACHTUNG

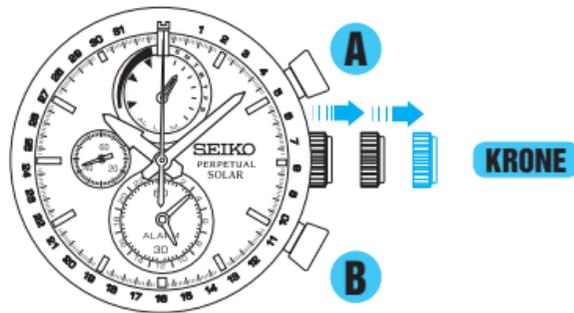
- Nehmen Sie die aufladbare Batterie nicht selbst heraus. Für das Auswechseln der aufladbaren Batterie sind Fachwissen und spezielle Techniken notwendig. Bitte lassen Sie die aufladbare Batterie von einem Fachhändler auswechseln.
- Durch das Einsetzen einer herkömmlichen Silberoxid-Batterie kann sich Hitze entwickeln, wodurch die Batterie bersten oder sich entzünden kann.

WENN DIE UHR NICHT KORREKT FUNKTIONIERT

Führen Sie nach dem Ersetzen der Batterie oder im Fall einer unnormalen Anzeige das nachstehende Verfahren zum Zurückstellen der integrierten Schaltung (IC) durch. Die Uhr wird dann ihren normalen Betrieb wieder aufnehmen.

<ZURÜCKSTELLEN DER IC>

1. Ziehen Sie die Krone bis zum zweiten Einrasten heraus.
2. Halten Sie die Tasten A und B für 3 Sekunden oder länger gedrückt.
3. Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position und vergewissern Sie sich, dass der Sekundenzeiger normal läuft.

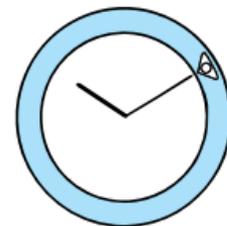


Mit dem Zurücksetzen der IC wird die Uhr initialisiert. Wenn Sie die Uhr danach wieder in Gebrauch nehmen, müssen Sie die Zeit einstellen und die Zeiger der STOPPUHR auf die Position „0“ bringen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION“ in dieser Bedienungsanleitung.

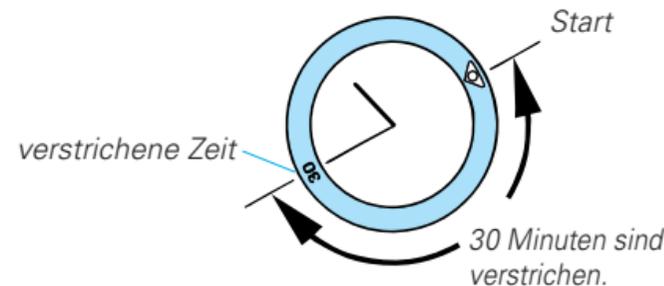
DREHRING (für Modelle mit Drehring)

- Der Drehring kann bis zu 60 Minuten verstrichener Zeit anzeigen.

1. Drehen Sie den Drehring, so dass seine Markierung "☞" mit dem Minutenzeiger zusammenkommt.



2. Lesen Sie die Zahl auf dem Drehring ab, auf die der Minutenzeiger weist.



Hinweis: Bei einigen Modellen lässt sich der Drehring nur entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

GESCHWINDIGKEITSMESSER

(für Modelle mit Geschwindigkeitsmesserskala auf dem Ziffernblatt)

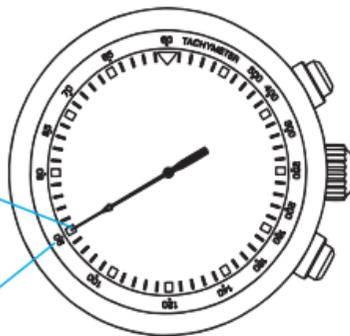
Messen der stündlichen Durchschnittsgeschwindigkeit eines Fahrzeugs

- 1 Messen Sie mit der Stoppuhr, wieviele Sekunden zum Zurücklegen von einem Kilometer oder einer Meile benötigt werden.
- 2 Der Wert auf der Skala für Geschwindigkeitsmessung, auf den der STOPPUHR 1/5-Sekundenzeiger zeigt, gibt die durchschnittliche Geschwindigkeit pro Stunde an.

Bsp. 1

STOPPUHR
1/5-Sekundenzeiger:
40 Sekunden

Geschwindigkeits-
messerskala: „90“



„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x
1 (km oder Meile) = 90 km/h oder Meilen/h

- Die Geschwindigkeitsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeit weniger als 60 Sekunden beträgt.

Bsp. 2: Wenn die Messstrecke auf 2 km oder Meilen erweitert oder auf 0,5 km oder Meilen verkürzt wird und der 1/5-Sekundenzeiger der STOPPUHR auf der Geschwindigkeitsmesserskala „90“ anzeigt:

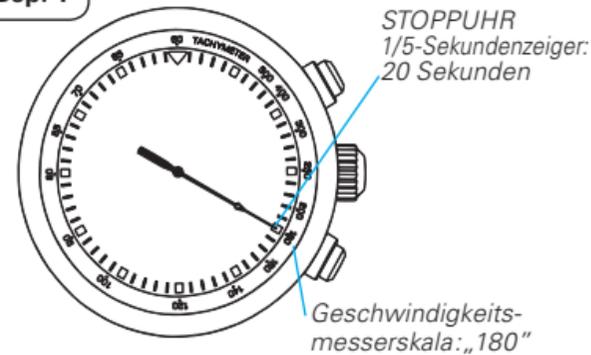
„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 2 (km oder Meile) = 180 km/h oder Meilen/h

„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 0,5 (km oder Meile) = 45 km/h oder Meilen/h

Messen der stündlichen Rate eines Vorgangs

- 1 Messen Sie mit der Stoppuhr die Zeit, die zum Durchführen von einem Vorgang erforderlich ist.
- 2 Der Wert auf der Skala für Geschwindigkeitsmessung, auf den der STOPPUHR 1/5-Sekundenzeiger zeigt, gibt die durchschnittliche Anzahl von Vorgängen an, die pro Stunde ausgeführt werden.

Bsp. 1



STOPPUHR
1/5-Sekundenzeiger:
20 Sekunden

Geschwindigkeits-
messerskala: „180“

„180“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala)
x 1 Vorgang = 180 Vorgänge pro Stunde

Bsp. 2: Wenn 15 Vorgänge in 20 Sekunden durchgeführt werden:

„180“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 15 Vorgänge = 2700 Vorgänge pro Stunde

ENTFERNUNGSMESSER

(für Modelle mit Entfernungsmesserskala auf dem Ziffernblatt)

- Der Entfernungsmesser liefert eine ungefähre Entfernungsangabe zur Licht- und Schallquelle.
- Der Entfernungsmesser gibt die Entfernung vom eigenen Standort zu einem Objekt an, das sowohl Licht als auch Schall abgibt. Beispielsweise kann er die Entfernung zum Ort eines Blitzeinschlags angeben, indem die Zeitdauer zwischen dem Auftreten von Blitz und Donner gemessen wird.
- Das Licht des Blitzes wird fast sofort gesehen, während der Schall sich mit einer Geschwindigkeit von 0,33 km/Sekunde fortbewegt. Die Entfernung zum Ort des Lichts und Schalls lässt sich unter Heranziehen dieses Unterschieds berechnen.
- Die Unterteilung des Entfernungsmessers gilt für den Fall, dass der Schall sich mit einer Geschwindigkeit von 1 km in 3 Sekunden fortbewegt.*

*Bei einer Temperatur von 20 °C.



ACHTUNG

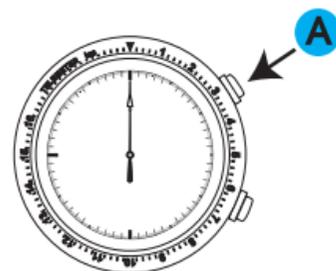
Der Entfernungsmesser liefert lediglich eine ungefähre Entfernungsangabe zum Ort des Blitzeinschlags. Daher darf diese Angabe nicht zum Schutz vor Blitzschlag verwendet werden. Außerdem muss beachtet werden, dass die Geschwindigkeit von Schall in Abhängigkeit von der Temperatur der durchlaufenen Luftschichten schwankt.

VERWENDUNG DES ENTFERNUNGSMESSERS

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Stoppuhr zurückgesetzt wurde.

START

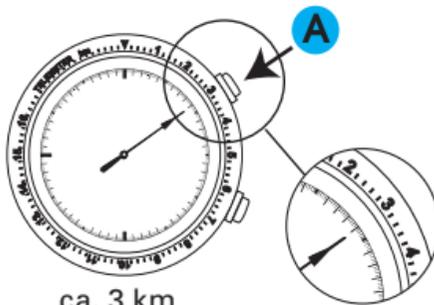
(Blitz)



- 1 Drücken Sie die Taste A, sobald Sie das Licht sehen, um die Stoppuhr zu starten.

STOP

(Donner)



- 2 Wenn Sie den Schall hören, drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.
- 3 Lesen Sie den Wert auf der Skala für Entfernungsmessung ab, auf den der 1/5-Sekundenzeiger der Stoppuhr zeigt.

Beachten Sie, dass der Stoppuhr-Sekundenzeiger in Schritten von 1/5 Sekunden läuft und nicht immer genau auf die Teilstriche der Entfernungsmesserskala weist. Die Entfernungsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeitdauer weniger als 60 Sekunden beträgt.

STÖRUNGSSUCHE

Deutsch

Störung	Mögliche Ursachen
Die Uhr stellt den Betrieb ein.	Die Energie ist aufgebraucht.
Der kleine Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Schritten.	Die Energie wird knapp.
Die Stoppuhr wurde über mehr als die zum vollen Aufladen notwendige Zeit aufgeladen, doch der Sekundenzeiger läuft nicht wieder in 1-Sekunden-Schritten.	Das Licht, dem die Uhr ausgesetzt war, war zu schwach.
	Der Zustand der eingebauten IC ist instabil geworden.
Die Uhr geht vorübergehend vor oder nach.	Die Uhr war extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt.
	Die Uhr war einem starken magnetischen Feld ausgesetzt.
	Sie haben die Uhr fallengelassen, sind damit gegen einen harten Gegenstand gestoßen oder haben sie bei aktiver sportlicher Betätigung getragen. Die Uhr wurde starken Vibrationen ausgesetzt.

92

Lösungen
Falls dieses Problem häufiger auftritt, obwohl Sie die Uhr täglich tragen, ist die Uhr möglicherweise während des Tragens nicht genügend Licht ausgesetzt. Sie kann zum Beispiel vom Ärmel Ihrer Kleidung verdeckt sein.
Die für das Aufladen notwendige Zeit hängt von der Intensität des Lichts ab. Anhaltspunkte für das Aufladen der Uhr finden Sie unter „RICHTWERTE FÜR DIE LADEZEIT/GENAUIGKEIT“.
Stellen Sie die Uhr zurück, wie im Abschnitt „WENN DIE UHR NICHT KORREKT FUNKTIONIERT“ beschrieben.
Setzen Sie die Uhr wieder normalen Temperaturen aus, so dass sie wieder genau geht, und stellen Sie die Uhrzeit dann neu ein. Die Uhr ist so eingestellt, dass sie genau geht, wenn sie am Handgelenk bei normalen Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C getragen wird.
Korrigieren Sie diesen Zustand, indem Sie die Uhr von dem magnetischen Feld entfernen. Lässt sich der Zustand dadurch nicht korrigieren, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.
Stellen Sie die Uhrzeit neu ein. Wenn die Uhr nach dem Einstellen der Uhrzeit ihre normale Ganggenauigkeit nicht wiedererlangt, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.

Deutsch

93

Störung	Mögliche Ursachen
Die STOPPUHR-Zeiger gehen nicht auf die Position „0“ zurück, wenn die Stoppuhr zurückgesetzt wird.	Durch äußere Einflüsse oder durch das Zurücksetzen der internen IC weichen die Positionen der Stoppuhr-Zeiger vom Normalzustand ab.
Obwohl die Alarmzeit nicht eingestellt wurde, ist die Zeit auf der Alarm-Unteranzeige und auf der Hauptanzeige nicht dieselbe.	Die Uhr befand sich in der Nähe eines Objekts mit starkem Magnetfeld. Die Uhr wurde starken Vibrationen ausgesetzt.
Die Innenseite des Glasdeckels ist beschlagen.	Feuchtigkeit ist in die Uhr gelangt, weil die Dichtung gealtert ist.
Das Datum ändert sich während des Tages.	Die Zeit ist auf 12 Stunden vor oder nach der korrekten Zeit eingestellt.

Lösungen
Stellen Sie die STOPPUHR-Zeiger auf die Position „0“, wie im Abschnitt „EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITIONEN“ beschrieben.
Stellen Sie die Zeit für die Hauptanzeige und die Alarm-Unteranzeige zurück.
Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Uhr erworben haben.
Stellen Sie die Zeit korrekt ein, wie im Abschnitt „EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER ZEIGERPOSITIONEN“ beschrieben.

- *Wenden Sie sich bei anderen Störungen an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.*

TECHNISCHE DATEN

1	Frequenz des Kristalloszillators	32.768 Hz (Hz = Hertz = Schwingungen pro Sekunde)
2	Verlust/Gewinn (monatlich)	±15 Sekunden im normalen Temperaturbereich (5 °C - 35 °C/ 41 °F - 95 °F)
3	Betriebstemperatur	-10 °C - 60 °C/14 °F - 140 °F
4	Antriebssystem	4 Schrittmotoren
5	Anzeigesystem	
	Uhrzeit... ..	Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger in Schritten von 1 Sekunde
	Stoppuhr	Stoppuhr 1/5-Sekundenzeiger in Schritten von 1/5 Sekunden (60 Sekunden/360 Grad) Stoppuhr 1-Minutenzeiger in Schritten von 1 Minute (60 Minuten/360 Grad) Der Stoppuhr- Stundenzeiger läuft synchron mit dem Minutenzeiger (24 Stunden/360 Grad).
	Alarm	Alarm- Minutenzeiger in Schritten von 1 Minute (60 Minuten/360 Grad) Der Alarm-Stundenzeiger läuft synchron mit dem Minutenzeiger (24 Stunden/360 Grad).

	Kalender	Anzeige des Datums mit dem Kalenderzeiger (Monat und Jahr können bei Bedarf abgelesen werden.) Anzeige des Tages mit dem Tageszeiger
6	Energiequelle	aufladbare Mangan-Titan-Lithium-Batterie
7	Ununterbrochener Betrieb nach vollem Aufladen ..	Etwa 6 Monate, wenn die Stoppuhr für weniger als 1 Stunde pro Tag verwendet wird und der Alarmton für weniger als 20 Sekunden pro Tag ertönt.
8	Zusätzliche Funktionen	Entladungs-Warnfunktion und Überladungs- Schutzfunktion
9	IC (integrierter Schaltkreis).....	C-MOS-IC, 1 Stück

- *Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.*

